

Ä-K22-520 Jetzt klimaneutral werden: Wirtschaft erneuern

Antragsteller\*in: Oliver Gutperl

## Änderungsantrag zu WP-5

In Zeile 26 löschen:

~~Erfolg bedeutet für deutsche Unternehmen immer noch in erster Linie: Die Gewinne steigen und steigen. Aber wollen wir den Konzern mit Rekordgewinnen, dessen Produkt eine tödliche Belastung für die Allgemeinheit darstellt, wirklich als Beispiel für erfolgreiches Wirtschaften hochhalten? Nein, die klassische ökonomische Erfolgsmessung steht in direktem Widerspruch zu einer nachhaltigen, klimaneutralen und krisenfesten Wirtschaftsweise. Das Gegenmittel heißt „Gemeinwohlorientierte Bilanzierung“.~~ Die gemeinwohlorientierte Bilanzierung bewertet den Erfolg eines Unternehmens nicht allein anhand klassischer finanzieller Kriterien, sondern rechnet auch Kosten und Nutzen für Gesellschaft und Umwelt ein. Wir wollen Unternehmen mit Landesbeteiligung und Privatunternehmen bei der Einführung der gemeinwohlorientierten Bilanzierung beraten und unterstützen.

## Begründung

"tödliche Belastung" ist nur der Höhepunkt eines Absatzes, der in dieser Form nicht in Programm einer demokratischen Partei stehen sollte. Diese verklausulierte Forderung nach Abschaffung der sozialen Marktwirtschaft macht das Programm radikal und damit unwählbar.